

DIE BEDEUTUNGEN VOR DEN BEGLÜCKWÜNSCHUNGEN

SHAYKH ABU HAMMAM BAKR IBN ABD AL-AZIZ AL-ATHARI



eine Veröffentlichung der Medienabteilung Wacht Auf

1437 هـ - 2016 م

Die **Bedeutungen** vor den Beglückwünschungen

Ash-Shaykh Abu Hammam Bakr ibn Abd Al-Aziz Al-Athari حفظه الله

Vorwort

Alles Lob gebührt ALLAH ﷻ , der den *Islam* durch Seinen Sieg ehrt und den *Shirk* durch seine Gewalt erniedrigt. Wen ALLAH ﷻ rechtleitet, den kann keiner irreleiten und wen ALLAH ﷻ irreleitet, den kann keiner rechtleiten. Wir bezeugen, dass niemand das Recht hat angebetet zu werden, außer ALLAH ﷻ und wir bezeugen, dass *Muhammad* صلى الله عليه وسلم sein Diener und sein Gesandter ist. Um fortzufahren:

Liebe Geschwister im Islam,
Assalamu alaikum wa rahmatullahi wa barakatuh.
Möge ALLAH ﷻ uns und euch auf der Wahrheit festigen und uns nicht irreleiten, nachdem Er uns rechtgeleitet hat.

Vor euch liegt ein kleiner Text von gewaltiger Bedeutung. Es geht um den *'Idul Adha* *. Wieviele von uns kennen den Hintergrund dieses Festes? Weshalb feiern wir als Muslime überhaupt dieses Fest? Geht es nur darum um *Baqlava* ** zu essen? Geht es nur darum, Geld von der Familie zu bekommen? Worum geht es? In folgenden vier Seiten wird dir erklärt, weshalb wir dieses Fest feiern. So nimm dir die Zeit lieber Bruder und liebe Schwester und lerne den Hintergrund dieses Festes.

Möge ALLAH ﷻ unsere Sünden vergeben und uns im Paradies mit dem Propheten *Muhammad* صلى الله عليه وسلم , den *Shuhada* und *Salihin* versammeln.

---

* Opferfest
** Süßigkeit aus dem Nahen Osten

بسم الله الرحمن الرحيم

Alles Lob gebührt ALLAH ﷻ , der uns dazu aufrief, Lehren zu entnehmen und Segen und Frieden seien auf dem besten Menschen und auf jedem, der die Wahrheit befolgt und von der Falschheit flüchtet. Um fortzufahren:

Einige Menschen kennen den *'Id* nur durch die Beglückwünschungen, wobei er sich jedoch nicht um seine Regeln kümmert oder die dazugehörenden Bedeutungen berücksichtigt! So ist der *'Idul Adha* der beste Tag im Jahr, dies steht in der authentischen Sunnah! So sind es zahlreiche Bedeutungen, die mit ihm zusammenhängen, welche nicht von den Leuten der Einsicht verpasst werden dürfen! Wir werden in diesem Treffen auf einige dieser Bedeutungen hindeuten, sodass ALLAH ﷻ uns dadurch einen Nutzen am Tag des Treffens gewährt!

Erstens:

Wenn wir den *'Idul Adha* erleben, erinnern wir uns an den Ursprung der Erlaubnis der Opfergabe!

ALLAH ﷻ sagt:

﴾Als dieser das Alter erreichte, dass er mit ihm laufen konnte, sagte er: "O mein lieber Sohn, ich sehe im Schlaf, dass ich dich schlachte. Schau jetzt, was du (dazu) meinst." Er sagte: "O mein lieber Vater, tu, was dir befohlen wird. Du wirst mich, wenn Allah will, als einen der Standhaften finden." Als sie sich beide ergeben gezeigt hatten und er ihn auf die Seite der Stirn niedergeworfen hatte, riefen Wir ihm zu: "O Ibrahim, du hast das Traumgesicht bereits wahr gemacht." Gewiß, so vergelten Wir den Gutes Tuenden. Das ist wahrlich die deutliche Prüfung. Und Wir lösten ihn mit einem großartigen Schlachtopfer aus.﴿

{Sura 37 Vers 102-107}

Ganz genau, der *Sheikh* des Glaubensbekenntnisses und des *Tauhids*, ergibt sich dem Befehl seines Herren in der Schlachtung seines einzigen Sohnes. Genauso wie der gehorsame Sohn sich dem Befehl seines vielvergebendem Herren ergibt. So sagen wir ALLAHU Akbar dazu, dass *Ibrahim* bereit war sogar Söhne und Nachkommenschaften zu opfern und wir sagen ALLAHU Akbar dazu, dass *Isma'iel* seine eigene, stolze Seele bereit war zu opfern. Genau an diesen Stellen spürt man die Bedeutung des *Takbirs* an diesen vorzüglichen Tagen und das ALLAH ﷻ größer ist, als die eigene Seele, als die Väter, als die Kinder und die Familie!

Zweitens:

In diesen edlen Tagen erlebt und sieht man große Menschenmengen! Pilgerer, wie sie zu den heiligen Stätten pilgern. So erinnert man sich an die Geschehnisse, welche im Herzen der Geschichte passierten. Als ALLAH ﷻ zu Seinem Gesandten *Ibrahim* sagte:

﴾Und rufe unter den Menschen die Pilgerfahrt aus, so werden sie zu dir kommen, zu Fuß und auf vielen hageren (Reittieren), die aus jedem tiefen Passweg da herkommen ﴿

{Sura 22 Vers 27}

Ibrahim sagte: "Oh ALLAH, wie soll ich die Menschen dazu aufrufen, wobei meine Stimme sie nicht erreichen wird?" So sagte ERﷻ : "Dir obliegt der Ruf und Uns die Verbreitung dieses Rufs." So stieg er auf seinen Platz, wobei gesagt wurde auf ein Stein, und auch gesagt wurde auf den Berg *Safaa* und auch gesagt wurde auf den Berg *Abi Qabies* (nähe *Haram*), worauf er sagte: "Oh ihr Menschen, ALLAH suchte eine Stätte aus, so pilgert zu ihr." So wurde gesagt, dass die Berge sich niedersetzten, bis die Stimme die Seiten der Erde erreichte. Sowie jeder, der sich im Mutterleib und in den Lenden befand, diesen Ruf hörte und alles, an Steinen, Lehm und Bäumen diesen Ruf nach gingen. Sowie all jene, für die ALLAH ﷻ eine Pilgerfahrt bis zum Tag des jüngsten Gerichts vorgeschrieben hat, **Labayka ALLAHUMA Labayk.** Dies wurde durch Bestätigung von *Ibnu 'Abbas, Mujahid, 'Ikrimah* und *Sa'id Ibnu Jubair* und mehr als diese von den Salaf berichtet.

Oh du *Da'iyah* (Rufer zur Wahrheit des *Islams*), dir obliegt die *Da'wah* und ALLAH ﷻ entscheidet über jene, die dem Ruf folgen und jene, die ihm nicht folgen.

Oh du *Mujahid*, dir obliegt der *Jihad* und ALLAH ﷻ ist der, der über den Sieg und die Errungenschaften oder über das Gegenteil dieser entscheidet. Beschäftige dich somit nicht mit den Ergebnissen, denn über diese besitzt du keine Befugnis!

﴾Was meint ihr denn zu dem, was ihr an Saatfeldern bestellt? Seid ihr es etwa, die es wachsen lassen, oder sind nicht doch Wir es, die wachsen lassen?﴿
{Sura 56 Vers 63-64}

Drittens:

Bei dem gleichen Ereignis, vor mehr als tausendvierhundert und einigen Jahren, entsandte der Gesandte ﷺ *'Ali* zu *Abu Bakr* -ALLAHS Wohlgefallen auf Beiden-, sodass er in der Hajj folgende Worte ALLAHS ﷻ über die Leute rezitieren soll:

﴾Und eine Bekanntmachung von Seiten ALLAHS und Seines Gesandten an die Menschen am Tag der großen Pilgerfahrt, dass ALLAH der (Verpflichtung gegenüber den) Götzendiener(n) ledig ist, und auch Sein Gesandter.﴿
{Sura 9 Vers 3}

So wie es Al-Bukhari und Andere in ihren Büchern festlegten.

So ist *Da'wa* zur *'Aqidah* des *Al-Walaa wa Al-Baraa*, sowie zu der Liebe zu den Gottesfürchtigen und dem Hass gegenüber den Elenden, eine Verpflichtung an jedem Ereignis und jedem Fest.

So ist der *'Id* nicht zur Begrüßung oder zur Pflege des Kontakts zu den *Tawaghit* gedacht. Doch eher ist er da, um sich von ihnen zu distanzieren und zu trennen!

Der Großgelehrte *Abul Wafaa Ibnu 'Aqil* sagte:

"Wenn du wissen willst, welchen Stellenwert der *Islam* bei den Menschen dieser Zeit einnimmt, so schaue nicht auf ihr Gedränge an den Türen der Moscheen, und nicht darauf, wie laut sie *Labayk'* rufen. Doch schaue, wie sie sich den Feinden der *Schariah* gegenüber verhalten."

Der *'Id* ist nicht für den, der sich mit Neuem kleidet, doch ist der *'Id* für den, der den *Tauhid* laut verkündet und Ungläubig gegenüber dem *Shirk* und dem *Tandid* * ist."

So möget ihr jedes Jahr im guten Zustand und in Ehre sein, Oh Leute des *Islam* .... Und S*alam*.

Geschrieben von: Abu Hammam Bakr ibn Abd Al-Aziz Al-Athari

Am Tag von 'Arafah 1434 hjri./2013

Übersetzt von: Medienabteilung Wacht Auf

* At-Tandid ist jemanden mit Allah gleichzusetzen/gleichzustellen